

# Bloody Wishes

## Blutige Liebe

Von abgemeldet

### Kapitel 3: Die Ankunft in Osaka

Plötzlich wurde der Zug langsamer. Die Mädchen hörten auf mit den Jungs rumzuküssen und sahen sich um " Das sieht wie Osaka aus!" sagte Yuna.

Yuna freute sich schon auf ihre Tante die sie wahrscheinlich abholen würde. " Wie lange habe ich Osaka nicht mehr gesehen! Yuna freust du dich auch?"

Als plötzlich eine fremde Stimme ertönte :

" Bitte verlassen sie jetzt den Zug wir sind an der letzten Station Osaka angelangt und bitten sie alle persönlichen Sachen einzustecken. Danke." sagte eine raue Männerstimme.

Die vier beeilten sich aus dem kleinen Zug heraus zu kommen. Sie hatten gar nicht bemerkt das soviele Menschen in so einen Zug passen. Es quollen solche Massen aus dem Zug das sich die vier aus den Augen verloren.

Yumi und Yuna standen auf einmal alleine auf dem Zuggleis. "Wo sind die beiden denn hin? Die können sich doch nicht in Luft aufgelöst haben oder?" sagte Yumi verzweifelt.

"Nunja, ist wohl so oder? Oh, da ist Tante Yui!" sagte Yuna erst verzweifelt und dann doch fröhlich.

"Hallo Tante! Ich habe dich ja lange nicht gesehen!" rief Yuna ihrer Tante entgegen, sie rannte auf sie zu und wollte sie umarmen doch diese ging ihr aus dem Weg.

"Hallo ihr beiden, könntet ihr euch doch bitte beeilen? Ich hatte eigentlich was anderes vor. Achja, Herzlichen Glückwunsch ihr beiden!" sagte die Tante gelangweilt. Sie drehte sich um und stieg in ihr Auto ein. Es war ein Fiat Punto und ziemlich klein. Zum Glück hatten Yumi und Yuna wenig Gepäck.

"Ja, eh okay? Yumi gib mir deinen Koffer. Ich packe ihn in den Kofferraum." sagte Yuna verwirrt zu Yumi und schaute ihr in die ebenfalls verwirrten Augen. Yumi ging hinten an den Kofferraum, wusste aber auch nicht was los ist und fragte Yuna leise: " Was ist denn mit der los? Sonst hat sie dich immer umgeschmissen wenn sie dich sah und jetzt? Komisch!"

Sie stiegen ein und Yui fuhr auch gleich los.

Sie fuhr sehr schnell und Yumi dachte: " Sonst fährt sie immer wie eine Schnecke, was ist in sie gefahren? Als wenn sie denken würde wir würden ihr an den Hals fallen!"

Yumi und Yuna sahen sich die Umgebung an, ein paar Berge die in blutrotes Sonnenlicht getauchen waren. Hier in Osaka sagt man wenn eine blutrote Sonne untergeht, dann wird am nächsten Tag auch Blut fließen.

Yumi freute sich auf ihre Eltern doch war enttäuscht das sie sich nicht von Haru verabschieden konnte.

"Eine schöne Sonne nicht wahr Yuna?" sagte plötzlich Yuna's Tante. "Nein Tante. Ich mag keine blutroten Sonnen, das weißt du doch." gab Yuna ihr ernst zurück.

"Hast du das etwa vergessen?"

Yumi bemerkte das dieses Gespräch nicht gut gehen könnte und fragte schnell ihre Tante : "Weißt du warum wir sofort zu unseren Eltern kommen sollten? Es hat doch Zeit, wir hätten auch am nächsten Tag kommen können. Ist es denn so wichtig?"

"Wann sind wir denn da?" kommt nervig von Yuna.

"Meine Liebe, ich meine einfach das deine Eltern Sehnsucht nach dir haben und etwas mit Yuna zu besprechen haben. Den Grund darf ich dir nicht sagen, Yuna. Frag jetzt nicht weiter und wir brauchen noch 10 Minuten zu fahren dann sind wir auch da." sagte Tante Yui zu Yumi und Yuna. Yui blickt in den kleinen Spiegel und grinste Yuna aufmunternd in ihre verzweifelten Augen.

Yuna lächelt gespielt beruhigt ihrer Tante zurück doch flüsterte Yumi ins Ohr: "Ich versteh das nicht sonst waren sie auch immer so geduldig! Irgendwas ist hier faul. Zum Glück sind wir normal geblieben." Yumi schaut ihr ins Gesicht, grinst dann ermutigend und gibt dann ihrer Schwester einen Schmatzer auf die Wange: "Bald wissen wir es. Keine Angst ich bleibe bei dir! Schade nur das wir die Jungen verloren haben, wäre doch bestimmt schön geworden nicht wahr Yuna?" ein Zwinkern kommt von Yumi. "Was soll das denn heißen?" Yuna schaut ihr gewitzelt böse ins Gesicht nimmt sie dann am Hals und verstrubbelt Yumi's Haar.

"Hey Yuna! Das ist unfair!! Ich meinte es jaa nicht ernst!" Yumi muss so laut lachen das sich Yui erschreckt und einen Schlenker mit dem Auto macht.

"Wow Tante!! Cool was bist du denn so schreckhaft?" muss Yuna lautlachend sagen, doch ihre Tante antwortet ärgerlich das sie müde wäre.